



Spital Thurgau

PSYCHIATRISCHE DIENSTE



Poststationäre Übergangsbehandlung
Organisation und Koordination
externer Dienstleistungen und Hilfsmittel
(PSÜB)

© **Psychiatrie**

Die Poststationäre Übergangsbehandlung (PSÜB) ist ein Angebot der Ambulanten Erwachsenenpsychiatrie, Psychiatrischen Dienste Thurgau, die einen guten Übergang zwischen der stationären und der ambulanten Behandlung gewährleistet und damit eine Klammer zwischen «drinnen und draussen» bildet. Ziel ist es, die im stationären und tagesklinischen Setting erarbeiteten Kompetenzen und veranlassten Massnahmen im häuslichen Umfeld weiter fortzusetzen, zu ergänzen oder anzupassen, bis die Patientinnen und Patienten mit Unterstützung ihrer Angehörigen und involvierten Fachpersonen wieder die Zuversicht erlangen, den Alltag nun selbst so gut als möglich meistern zu können.

Merkmale

- Aufsuchend
- Kontakthäufigkeit in Abhängigkeit von der Notwendigkeit und den Bedürfnissen der Patientin/des Patienten
- Auf 3 Monate begrenzt
- Unter Einbezug des sozialen Umfeldes
- Unter Nutzung der Ressourcen der Patientin/des Patienten

Leistungen

1. Intensive Beziehungsarbeit im Rahmen von Hausbesuchen
2. Vernetzung mit Familie, weiteren Bezugspersonen, Fachstellen, Institutionen, Arbeitgebern, Beistand etc.
3. Abstimmung und Koordination notwendiger therapeutischer, pflegerischer und ergänzender Massnahmen
4. Beratung: Bewältigungsmöglichkeiten in komplexen Krankheitssituationen sowie Unterstützungs-/Entlastungsangebote
5. Unterstützung im Medikamentenmanagement
6. Hilfestellung bei der Gestaltung des Alltags

Die PSÜB-Behandlung erfolgt in Absprache mit der Patientin/dem Patienten und der zuweisenden Station. Grundsätzlich übernimmt die PSÜB Koordinationsaufgaben bei

- neu eingerichtetem ambulanten Betreuungssetting
- zahlreichen verschiedenen Betreuungspersonen
- neuen Anforderungen an ein bestehendes Betreuungssetting
- Überforderung der Patientin/des Patienten und/oder der Angehörigen
- nicht vorhandenem Helfernetz bzw. fehlendem sozialen Netz
- vorzeitigem Klinikaustritt auf Wunsch der Patientin/des Patienten

Finanzierung

Die Kosten der Behandlung werden von der Krankenkasse übernommen.

Team

Im Team der Poststationären Übergangsbehandlung arbeiten erfahrene Pflegefachpersonen. Bei Bedarf können andere Berufsgruppen hinzugezogen werden.

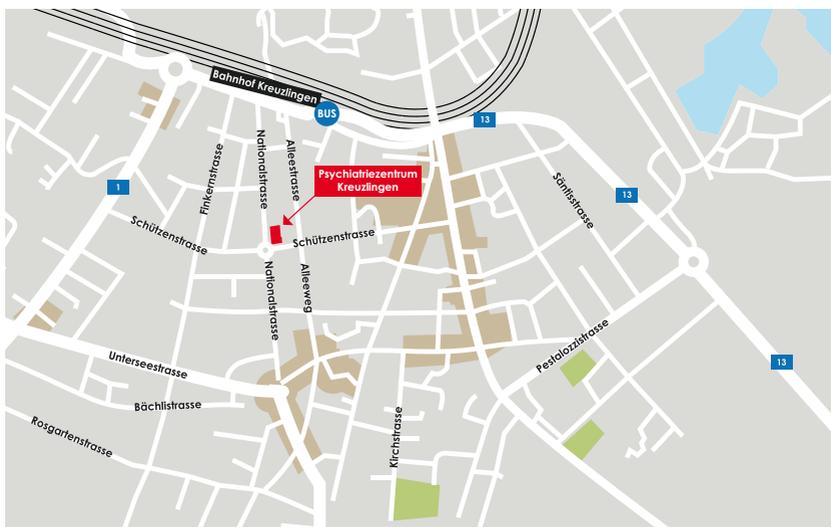
Kontakt

Psychiatriezentrum Kreuzlingen
Poststationäre Übergangsbehandlung
Nationalstrasse 19
8280 Kreuzlingen

Tel. +41 (0)58 14440 37
psueb.pdt@stgag.ch

Anmeldung

Die Anmeldung für die PSÜB erfolgt in der Regel über die Stationen, das Kriseninterventionszentrum oder die Tageskliniken der Psychiatrischen Dienste Thurgau.



Psychiatriezentrum Kreuzlingen
Poststationäre Übergangsbehandlung (PSÜB)
Nationalstrasse 19
8280 Kreuzlingen

Tel. +41 (0)58 144 40 37
psueb.pdt@stgag.ch

www.stgag.ch